

### **1. Empathie:**

Psychopath: Jemand verletzt sich vor seinen Augen, und der Psychopath bleibt völlig ungerührt und analysiert eher, was er daraus für einen Vorteil ziehen könnte.

Narzissten: Wenn jemand weint, kann der Narzist schon Mitgefühl zeigen, aber meistens lenkt er es schnell wieder auf sich selbst: „Oh, das erinnert mich an diese eine schlimme Sache, die mir passiert ist.“

### **2. Reuegefühl:**

Psychopath: Er könnte jemanden hintergehen und danach einfach weitermachen, ohne mit der Wimper zu zucken.

Narzissten: Wenn sie jemanden verletzen, könnten sie vielleicht kurz sagen: „Oh, das wollte ich nicht,“ aber eigentlich nur, weil sie ihr Image retten wollen.

### **3. Beziehungsfähigkeit:**

Psychopath: Hat vielleicht viele kurze Bekanntschaften, die er wie Werkzeuge benutzt.

Narzissten: Sie haben vielleicht Beziehungen, aber die drehen sich stark darum, dass sie bewundert werden.

### **4. Zielgerichtetes Verhalten:**

Psychopath: Plant vielleicht eine Intrige bei der Arbeit über Wochen hinweg, um jemanden auszustechen.

Narzissten: Handeln eher spontan, wenn sie merken, dass sie gerade im Mittelpunkt stehen können.

### **5. Angst und Furcht:**

Psychopath: Kann in einer gefährlichen Situation ruhig bleiben, wo andere Panik hätten.

Narzissten: Haben oft Angst davor, öffentlich bloßgestellt zu werden, und reagieren darauf sehr empfindlich.

### **6. Umgang mit Kritik:**

Psychopath: Zuckt mit den Schultern, wenn er kritisiert wird, und macht einfach weiter.

Narzissten: Werden wütend oder fühlen sich schnell angegriffen, wenn sie kritisiert werden.

### **7. Motivation:**

Psychopath: Manipuliert vielleicht jemanden, um in einer Firma aufzusteigen und mehr Macht zu bekommen.

Narzissten: Suchen ständig nach Komplimenten und Bewunderung, zum Beispiel durch auffälliges Verhalten.

### **8. Soziale Tarnung:**

Psychopath: Kann super charmant wirken, obwohl er innerlich kalt ist.

Narzissten: Fallen eher dadurch auf, dass sie ständig das Rampenlicht suchen, sie brauchen eine Bühne auf der sie glänzen können.

### **9. Langfristige Ziele:**

Psychopath: Plant vielleicht über Monate hinweg, wie er ein großes Projekt manipuliert.

Narzissten: Denken eher daran, wie sie heute oder morgen im Mittelpunkt stehen können.

### **10. Selbstwahrnehmung:**

Psychopath: Weiß genau, dass er manipulativ ist und sieht das fast als eine Fähigkeit.

Narzissten: Glauben oft, dass sie einfach nur missverstanden werden und eigentlich toll sind.



Klarheit schafft Erfolg